

'S BLÄTTLE.

AMTSBLATT DER STADT WENDLINGEN AM NECKAR.

Nummer 43.

Freitag, 28. Oktober 2011.

It's Showtime 2011.

Im jährlichen Wechsel finden seit vielen Jahren Musicals, Klassik-Konzerte und Show-Veranstaltungen unter der Schirmherrschaft der Stadt Wendlingen am Neckar und der Gemeinde Köngen statt. Das Jahr 2011 ist nun wieder Showtime-Jahr!

Als die Musikschule diese Art der Veranstaltung im Jahr 1984 erstmals ins Leben gerufen hat, war dies eine landesweit einmalige Sache. Auch heute noch stellt diese Veranstaltung etwas ganz Außergewöhnliches dar.

Am Freitag, 4. November und am Samstag, 5. November jeweils um 19 Uhr präsentieren Schüler und Lehrer der Musikschule Köngen/Wendlingen am Neckar ein großes Unterhaltungsmusikkonzert von der Big-Band bis zum großen Show-Orchester - mit kleinen und großen Vokal- und Instrumental-Solisten - mit Kinder- und Jugendchor, Tanz und Show-Conference.

In Zusammenarbeit mit dem sinfonisch erweiterten Kammerorchester der Musikschule unter der Leitung von Jörg Dobmeier werden die weit über 100 Mitwirkenden dieses Riesenspektakel erstmals in der "Showtime-Geschichte" im Treffpunkt Stadtmittelpunkt in Wendlingen am Neckar auf die Bühne bringen.

Die mittlerweile schon traditionelle "Showtime-Bar" wird auch in diesem Jahr durch den Förderverein der Musikschule für Erfrischungen und mehr sorgen und der Veranstaltung das besondere Etwas geben.

Die Besucher erwartet ein tolles Programm mit Welthits der Filmmusik (Mary Poppins, Titanic, Miss Marple, The Missi-



IT'S SHOWTIME 2011

Schüler und Lehrer der Musikschule präsentieren ein großes Unterhaltungsmusik-Konzert mit Welthits aus Filmen und Musicals, Pop, Swing und Jazz,

- von der Big-Band bis zum Mega-Show-Orchester,
- mit kleinen und großen Vokal- und Instrumental-Solisten,
- mit Kinder- und Jugendchor, Tanz und Show-Conference.

- in Zusammenarbeit mit dem sinfonisch erweiterten Kammerorchester der Musikschule Köngen/Wendlingen
Leitung: Jörg Dobmeier

Pausen-Ausschank in der "Showtime-Bar" durch den Förderverein der Musikschule.

Wendlingen am Neckar, Treffpunkt Stadtmittelpunkt
Freitag, 4.11.2011, 19 Uhr
Samstag, 5.11.2011, 19 Uhr

(Saalöffnung jeweils 45 Minuten vor Beginn)

Eintritt: € 14,- und € 7,- (für Schüler und Studenten)
Karten ab 10.10. im Vorverkauf in den Geschäftsstellen der Musikschule in Wendlingen am Neckar, Am Marktplatz 4, Tel. 07024 / 51790,
Mail: musikschule-wendlingen@koengen.de
in Köngen, Weishaarstraße 14, Tel. 07024 / 82451,
Mail: musikschule@koengen.de und an der Abendkasse.

Unter der Schirmherrschaft der Stadt Wendlingen am Neckar und der Gemeinde Köngen.

on u. a.) und des Musicals, Rock, Pop, Swing und Jazz. Auch wunderschöne und schmissige folklorische Musik ist mit einem eigenen Programmblock zusammen mit Vokal- und Instrumental-Solisten sowie dem Jugend- und dem Kammerorchester vertreten.

Eröffnet wird die Show von den Vorchorkindern und den Landstreichern, die als kleinste Instrumentalisten und Sänger humorig mit der "Schwäb'schen Eisenbahn" in das Motto des Abends einführen werden. Alles spielt sich dieses Mal nämlich "auf dem Musik-Bahnhof Wendlingen" ab. Von hier aus werden auch die beiden diesjährigen jungen Moderatoren Elena Beier (als Blumenhändlerin) und Alexander Jahn (als Kioskbesitzer) in kleinen szenischen Ansagen durch das große Programm führen.

Fortsetzung Seite 2



PARTNERSTADT
SAINT-LEU-LA FORÊT,
FRANKREICH.
PARTNERSTADT
MILLSTATT AM SEE,
KÄRNTEN/ÖSTERREICH.
PARTNERSTADT
DOROG/UNGARN.
PATENSCHAFT
ÜBER DIE EGERLÄNDER
IN BADEN-WÜRTTEMBERG.

DIESE WOCHE.

Sommerzeit geht zu Ende	3
Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung	4
Standesamtliche Nachrichten	5
Secondhand-Börse	5
Veranstaltungskalender	6
Vereinsnachrichten	12
Notrufe	24
Nacht- und Notdienste	24

Redaktionsschluss geändert!

Aufgrund des Feiertages "Allerheiligen" ist der Redaktionsschluss für die Ausgabe 44 des Amtsblattes vorgezogen.

Ausgabe 44.

Freitag, 28. Oktober, 10 Uhr.

Bitte beachten Sie diesen Termin, da später eingereichte Beiträge evtl. nicht mehr berücksichtigt werden können.

Was dieses Programm so alles präsentiert, das mag erklären, warum selbst bedeutende Züge an den beiden Aufführungstagen so oft in Wendlingen halten: Wendlingen wird zum Showtime-Musikbahnhof der Extra-Klasse! Tanzende und musizierende Solisten und Ensembles geben sich ein zweistündiges Stelldichein, das an Vielfalt kaum mehr zu überbieten ist: vom Solisten-Chor- und Orchester-Medley mit Hits der 40er-Jahre über röhrende Rockmusik der 70er im Symphonic-Sound, vom spektakulär inszenierten Flohwalzer bis zum französischen "Himmel über Paris", vom "Five-Foot-Swing" bis zur zauberhaften Filmmusik aus "Mary Poppins", von der Solo-Improvisation für Kontrabass bis zu den philharmonischen Cellisten der Musikschule, vom Spezial-Ensemble mit virtuoser Musik von Cl. Monteverdi in neuem Klanggewand bis zu einer regelrechten Herde ausgebrochener rosaröter Querflöten-Panther, von der virtuos Percussion-Cajon-Gruppe bis zur Big-Spender-Band mit Solo-Gesang, vom Megahit "My heart will go on" im vollen Orchestersound bis hin zur "Schönen Isabella" der Comedian Harmonists, vom Musical-Furioso "I'm easily assimilated" aus L. Bernsteins "CANDIDE", bis zum traditionellen Abschluss "I got rhythm" musizieren, tanzen und singen kleine und große Schüler sowie Lehrkräfte der Musikschule.

Aufgrund der tollen Titel und Programmpunkte mag man eher an eine große und millionenschwere TV-Gala denken, als an ein Musikschul-Konzert. Dabei kommen alle Solisten und Musiker aus den Reihen der Musikschule und bringen aus eigener Kraft und eigenem Vermögen ein solches Groß-Ereignis auf die Beine. Natürlich bedeutet dies auch enorme Vorbereitungsarbeit (Orchesterarrangements müssen geschrieben, Kostüme geschneidert, Kulissen gebaut und Proben organisiert werden und das Wichtigste - nämlich das Einüben der Stücke - darf man nicht vergessen).

Alle Mitwirkenden freuen sich sehr auf die beiden großen Showtime-Highlights in den Herbstferien und - natürlich über einen tollen Besuch der Veranstaltungen!

Der Kartenvorverkauf findet über die Büros der Musikschule statt, und zwar in Wendlingen am Neckar, Am Marktplatz 4, Mo, Di, Mi, Fr: 9 - 12 Uhr, Do: 14.30 - 17.30 Uhr (im Treffpunkt Stadtmitte), 1. Stock) Tel. 51790, Mail: musikschule-wendlingen@koengen.de

und in Köngen, Weishaarstraße 14, Mo, Di, Do, Fr 9 - 12 Uhr, Mi: geschlossen (im Altbau der Mörikeschule, 1. Stock), Tel. 82451, Mail: musikschule@koengen.de. Karten-Bestellungen und Infos auch auf der Homepage der Musikschule: www.musikschule-koengen-wendlingen.de.

Karten gibt es auch jeweils an der Abendkasse 45 Minuten vor Beginn der Veranstaltung.



Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung des Stimmberechtigtenverzeichnisses und die Erteilung von Stimmscheinen und Briefabstimmungsunterlagen für die Volksabstimmung in Baden-Württemberg am 27. November 2011.

1. **Das Stimmberechtigtenverzeichnis** zur Volksabstimmung für die Stimmbezirke der Stadt Wendlingen am Neckar **liegt in der Zeit von Montag, 7. November 2011 bis Freitag, 11. November 2011, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Bürgerbüros** Mo., Mi.-Fr. von 8 - 11.30 Uhr, Di. 7.30 - 13 Uhr, Mo. 14 - 16 Uhr und Do. 14 - 18 Uhr im Bürgerbüro **zu jedermanns Einsicht aus.** Das Stimmberechtigtenverzeichnis wird im automatischen Verfahren geführt. Abstimmen kann nur, wer in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragen ist oder einen Stimmschein hat.
2. Stimmberechtigte, die das Stimmberechtigtenverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o.g. Auslegungsfrist, spätestens am 11. November 2011 bis 11.30 Uhr beim Bürgermeisteramt, Abteilung Bürgerbüro, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, Zimmer 0.04 Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Stimmberechtigte, die in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **6. November 2011** eine **Stimmenbenachrichtigung.** Wer keine Stimmenbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Stimmberechtigtenverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann. Stimmberechtigte, die nur auf Antrag in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Stimmschein und Briefabstimmungsunterlagen beantragt haben, erhalten keine Stimmenbenachrichtigung.
4. Wer verhindert ist, in seinem Abstimmungsraum abzustimmen und in einem anderen Abstimmungsraum des Abstimmungsgebiets oder durch Briefabstimmung abstimmen will, benötigt einen Stimmschein.

Wer einen Stimmschein hat, kann entweder durch **Stimmgabe** in einem beliebigen Stimmbezirk des Abstimmungsgebiets Baden-Württemberg oder durch **Briefabstimmung** teilnehmen.

5. **Einen Stimmschein erhält auf Antrag**
 - 5.1 ein in das Stimmberechtigtenverzeichnis **eingetragener** Stimmberechtigter,
 - 5.2 ein **nicht** in das Stimmberechtigtenverzeichnis **eingetragener** Stimmberechtigter,
 - 5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden die Antragsfrist für die Aufnahme in das Stimmberechtigtenverzeichnis (6. November 2011) oder die Einspruchsfrist gegen das Stimmberechtigtenverzeichnis (11. November 2011) oder die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat.
 - 5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Abstimmung erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist, oder
 - 5.2.3 wenn sein/ihr Stimmrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Stimmberechtigtenverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Stimmscheine können von in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragenen Stimmberechtigten bis zum **25. November 2011, 18 Uhr**, beim Bürgermeisteramt schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Abstimmungsraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Abstimmungstag, 15 Uhr**, gestellt werden.

Versichert ein Stimmberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Stimmschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 26. November 2011, 12.00 Uhr, ein neuer Stimmschein erteilt werden.

Nicht in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragene Stimmberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Stimmscheins noch bis zum Abstimmungstag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Stimmberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Stimmschein erhält der Stimmberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen blauen Abstimmungsumschlag und
 - einen amtlichen hellroten Abstimmungsbriefumschlag (versehen mit der Anschrift, an die der Abstimmungsbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Stimmberechtigte, der seine Briefabstimmungsunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefabstimmung ausüben.

Wer durch Briefabstimmung abstimmt, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Abstimmungsumschlag für die Briefabstimmung und klebt diesen zu, unterzeichnet die auf dem Stimmschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefabstimmung unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Abstimmungsumschlag und den unterschriebenen Stimmschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Abstimmungsbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Abstimmungsbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Abstimmungstag (27. November 2011) bis 18 Uhr dort eingeht.

Die Abstimmungsbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.** Die Abstimmungsbriefe können auch bei der auf dem Abstimmungsbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Stimmberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefabstimmung unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wendlingen am Neckar,
28. Oktober 2011.
Bürgermeisteramt.

(gez.)
Steffen Weigel
Bürgermeister.

RATHAUS AKTUELL.

Bürgersprechstunde.

Bürgermeister Steffen Weigel steht allen Bürgerinnen und Bürgern bei den wöchentlich stattfindenden Bürgersprechstunden donnerstags von 16 bis 18 Uhr zum persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Damit keine Wartezeiten entstehen bitten wir um vorherige Terminvereinbarung (Vorzimmer Beatrice Winghofer, Zimmer 1.04, Tel. 943-226.)

Neue Skateranlage im Sportpark: Die Bauarbeiten laufen.

Schon seit längerem plante die Stadt Wendlingen am Neckar den Umzug der

Skateranlage von der Heinrich-Otto-Straße an ihren neuen Standort im Sportpark Im Speck. Durch die Beseitigung des Bahnübergangs Schützenstraße und dem Neubau der Straßenerweiterung wird dies ohnehin notwendig. Nach vorübergehender Zurückstellung der Realisierung aus Kostengründen wurde im Juni 2011 der Bau durch den Ausschuss für Technik und Umwelt beschlossen.

Derzeit laufen am Speckweg die Bauarbeiten. Voraussichtlich Ende November 2011 soll die neue Skateranlage fertig gestellt und im neuen Jahr offiziell eingeweiht werden.

Auf einer Fläche von rund 700 m², verteilt auf zwei Ebenen und verbunden durch eine Treppen-/Rampenanlage, entsteht eine interessant gestaltete und abwechslungsreiche Anlage für Anfänger wie für Köhner. Zusätzlich wird für die Streetball-Fans ein entsprechender Platz eingerichtet.

Die Skater freuen sich auf die neue großflächige Anlage, bei der sie sich nicht nur bereits in der Planungsphase sehr engagiert mit eingebracht haben: für den Aufbau der Geräte, die von der alten Anlage umgesetzt und auf dem neuen Gelände durch zusätzliche Elemente verschiedenster Art ergänzt werden, haben sie ihre Hilfe angeboten. Die Stadt Wendlingen am Neckar investiert für den Neubau insgesamt ca. 180.000 €.



JAHRESZEITEN.

Sommerzeit geht zu Ende.



Am kommenden Sonntag, 30. Oktober geht die Sommerzeit zu Ende. Dabei werden die Uhren von Samstag auf Sonntag um eine Stunde, von 3 Uhr auf 2 Uhr zurückgestellt.



Öffnungszeiten
u. Sprechzeiten
öffentlicher
Einrichtungen.

Stadtverwaltung.

Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr.
Do. 16 bis 18 Uhr.
Tel. 943-0.

Amtsblatt.

Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr.

Bürgerbüro.

Mo. 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr.
Di. 7.30 bis 13 Uhr.
Mi. und Fr. 8 bis 11.30 Uhr.
Do. 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr.
Tel. 943-213/214/271/280.

Galerie.

Mi. bis Sa. 15 bis 18 Uhr.
So. und Feiertag 11 bis 18 Uhr.
Tel. 55458.

Jugendhaus

Zentrum Neuffenstraße.

Mitarbeiter des Jugendhauses sind täglich von 13 bis 18 Uhr erreichbar.
Tel. 52001.

MiT.

Treffpunkt Stadtmitte.
Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr.
Tel. 6636.

Musikschule.

Treffpunkt Stadtmitte.
Mo., Di., Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr.
Do. 14.30 bis 17.30 Uhr.
Tel. 51790.

Stadtbücherei.

Montag geschlossen.
Di. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr.
Mi. 14 bis 18 Uhr. Do. 14 bis 18.30 Uhr.
Fr. 14 bis 18 Uhr. Sa. 9 bis 12 Uhr.
Tel. 943-249.

Stadtmuseum.

Do. 16 bis 20 Uhr. Sa. 14 bis 17 Uhr.
So. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
Tel. 466340.

Volkshochschule.

Treffpunkt Stadtmitte.
Bürozeiten Mo. und Do. 14 bis 17 Uhr.
Tel. 6468.

WeRT.

Treffpunkt Stadtmitte.
Sprechzeiten Di. 9 bis 11 Uhr.
Tel. 0177 6383858.

Notrufe.

Polizei/Notruf.
110.

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst.
112.

Krankentransport.
19222.

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar.



DIE STADT WENDLINGEN AM NECKAR _____ AM ANFANG DER ALB.

Sprechstunden der Stadtverwaltung: montags - freitags von 8 - 11.30 Uhr und donnerstags von 16 - 18 Uhr.

Sprechstunden des Bürgerbüros: montags von 8 - 11.30 Uhr und 14 - 16 Uhr, dienstags von 7.30 - 13 Uhr, mittwochs und freitags von 8 - 11.30 Uhr und donnerstags von 8 - 11.30 Uhr und 14 - 18 Uhr.

Machen Sie bitte von den Durchwahlnummern Gebrauch !!

I. Stadtverwaltung.

Bürgermeisteramt.

Bürgermeister Herr Weigel 943-227
Sekretariat Frau Wingofer 943-226
Telefax 943-262

Hauptamt.

Amtsleiter Herr Laderer
Zentrale Verwaltung 943-232
Sekretariat, Stadtarchiv

Frau Höppner 943-289
Telefax 943-262
Amtsblatt

Frau Kappels 943-209

EDV

Frau Pfeiffer 943-206

Beschaffung, Organisation

Frau Prügl 943-225

Personalwesen

Frau Simon 943-286

Lohn- und Gehaltsabrechnung

Frau Failenschmid 943-203

Frau Präger 943-285

Ortsbehörde für die Arbeiter-

und Angestelltenversicherung

Frau Hilss 943-229

Bürgerbüro, Wahlen, Standesamt

Frau Müller 943-231

Standesamtswesen Frau Neubert 943-233

Bürgerbüro:

Fundsachen, Beglaubigungen,

Einwohnermeldewesen, Wehrerfassung,

Lohnsteuerkarten, Pässe, Ausweise und

Schwerbehindertenausweise,

Wohngeld, Rundfunkgebührenbefreiung,

Bundes- und Landeserziehungsgeld,

Elterngeld, Einbürgerungsanträge, Führerscheine,

Ausländerwesen, Wohnberechtigungsscheine,

Gewerbean-, ab-, ummeldungen

Frau Manz 943-214

Frau Kerber 943-213

Frau Thumm 943-271

Frau Kaiser 943-280

Telefonzentrale 943-0

Bildung, Jugend, Kultur und Sport

Herr Vöhringer 943-228

Frau Stanger 943-258

Kindergärten Frau Krakat 943-261

Hallenvergabe, Kartenvorverkauf

Frau Oberkersch 943-292

Stadtkämmerei.

Amtsleiter Herr Weigel

Anliegerbeiträge 943-219

Sekretariat Frau Bantel 943-218

Telefax 943-264

Leiter der Stadtkasse

Herr Lohay 943-216

Stadtkasse

Frau Fußhoeller 943-215

Frau Benz 943-217

Vollstreckungsdienst

Frau Knayer 943-250

Verwaltung städtischer Grundstücke

Frau Lappöhn 943-222

Friedhofswesen

Frau Großhable 943-235

Grundsteuer, Gewerbesteuer,

Hundesteuer, Vergnügungssteuer

Frau Pluschys 943-234

Frau Dettinger 943-223

Rechts- und Ordnungsamt,

Wirtschaftsförderung.

Amtsleiter Herr Kaiser

Grundstücksverkehr, Wirtschafts-

förderung, Rechtsangelegenheiten 943-211

Herr Laupheimer 943-221

Sekretariat Frau Präger 943-220

Telefax 943-264

Ordnungsverwaltung, Bußgeldstelle,

Ortspolizeibehörde, Verkehrswesen,

Vergleichsbehörde, Gesundheitswesen,

Umweltrecht, Unterhaltssicherung

Herr Schuster 943-212

Frau Gässler 943-270

Herr Ferm 943-274

Sozialhilfe, Besonderes Gewerbeamt,

Fischereiwesen, Jagdscheine

Frau Ott 943-210

Marktwesen Frau Knayer 943-250

Stadtbauamt.

Amtsleiter Herr Herbrand

Gutachterausschuss 943-237

Sekretariat Frau Abele 943-238

Frau Schmid 943-245

Telefax 943-263

Hochbau Herr Koch 943-241

Gebäudeunterhaltung,

Energiemanagement

Herr Miller 943-240

Spiel- und Sportanlagen, Stadtreinigung,

Grünanlagen

Herr Krämer 943-260

Tiefbau, Wasserversorgung

Herr Biedermann. 943-244

Stadtentwicklung, Sanierung

Herr Scholder 943-239

Bauleitplanung

Herr Lenk 943-236

Bauanträge, Lakra

Frau Born 943-247

Straßenbeleuchtung, Straßenunterhaltung

Herr Herdtle 943-256

Bauhof 92001-20

II. Schulen.

Gartenschule

(Grundschule Wendlingen) 5 40 83

Ludwig-Uhland-Schule

(Grund- und Werkrealschule) 4 09 52-0

Lindenschule

(Grundschule Unterboihingen) 5 52 55

Johannes-Kepler-Realschule 92002-22

Robert-Bosch-Gymnasium 92002-32

Anne-Frank-Schule

(Förderschule) 79 36

Grundschulförderklasse

(Ludwig-Uhland-Schule) 4 09 52-28

Verlässliche Grundschule

Ludwig-Uhland-Schule 4 09 52-27

Gartenschule 5 54 19

III. Hausmeister.

Rathaus Zentraler Hausmeisterdienst

Herr Grübel 0176/19430157

Herr Pirsch 0176/19430158

Herr Varga 0176/19430159

Bildungszentrum Am Berg

(Robert-Bosch-Gymnasium,

Johannes-Kepler-Realschule)

Herr Killer 92002-50

Ludwig-Uhland-Schule,

Anne-Frank-Schule, Lindenschule

Herr Lunkowsky 0176/19430160

Gartenschule, Herr Cilla 5 01 97 75

IV. Kindergärten.

Alleenstraße (evang.) 5 47 50

Alleenstraße (Frühgruppe) 46 94 78

Bismarckstraße (kath.) 27 10

Blumenstraße (evang.) 5 47 06

Hebelstraße (evang.) 5 14 84

Hebelstraße (städt.) 5 23 93

Hebelstraße (Krippe) 4 67 51 52

Höhenstraße (kath.) 5 47 91

Kapellenstraße (kath.) 5 47 32

Neuburgstraße (evang.) 5 26 14

Rauberweg (städt.) 55 99 00

Schloßstraße (kath.) 76 21

Sachbearbeiterin (Rathaus)

Frau Krakat 943-261

Evangelisches Pfarramt

Unterboihingen 72 80

Evangelisches Pfarramt

Wendlingen 68 81

Katholisches Pfarramt

St. Kolomban 92091-0

V. Sonstige öffentliche

Einrichtungen und Dienststellen.

Wasserwerk/Abwasserentsorgung.

Technische Verwaltung 943-244

Kaufmännische Verwaltung

Herr Weigel 943-219

Buchhaltung des Wasserwerks,

Wasserzins

Frau Dettinger 943-223

Frau Pluschys 943-234

Wassermeister Bauhof 40 56 62

Herr Maigler Handy 0172/7141700

Feuerwehr.

Notruf 112

Sachbearbeiter (Rathaus)

Herr Schuster 943-212

Haus der Feuerwehr 5 16 42

Freibad.

Frau Tietz / Herr Zimmermann 33 11

Verwaltung (Rathaus) Herr Lohay 943-216

Sportstätten.

Sporthalle Am Berg

Hausmeister Herr Liakos 92002-47

Turn- u. Festhalle Unterboihingen 943-292

Verwaltung (Rathaus) Frau Oberkersch

Sporthalle Gartenschule

Hausmeister Herr Cilla 5 01 97 75

Sporthalle Im Grund

Hausmeister Herr Lunkowsky 0176/19430160

Sporthalle Im Speck

Zentraler Hausmeisterdienst

Herr Grübel 0176/19430157

Herr Pirsch 0176/19430158

Herr Varga 0176/19430159

Kultur und Soziales.

MiT, Leiterin Frau Hauß 66 36

Musikschule, Leiter Herr Dobmeier 5 17 90

Stadtmuseum 46 63 40

Städtische Galerie 5 54 58

Stadtbücherei,

Leiterin Frau Knopp 943-249

Volkshochschule,

Leiterin Frau Vogelmann 64 68

Jugendhaus, Leiter Herr Georgi 5 20 01

STANDESAMT.

Geburten.

Louis-Manou Dominic Björn Müller, geboren am 5. September 2011 in Filderstadt.

Eltern: Claudia Natascha Müller und Björn Hannes Schmitt, Wendlingen am Neckar, Heinrich-Otto-Straße 16/1.

Sophia Violetta Tikvic, geboren am 9. Oktober 2011 in Nürtingen.

Eltern: Nadine Tikvic geb. Wolf und Markus Tikvic, Wendlingen am Neckar, Lenzstraße 11.

Ellen Elisabeth Renz, geboren am 12. Oktober 2011 in Nürtingen.

Eltern: Silke Renz geb. Schlichter und Philipp Renz, Wendlingen am Neckar, Waldstraße 47.

Eheschließungen.

Keine.

Sterbefälle.

Richard Alois Dehler-Bounin geb. Dehler, Vorstadtstraße 73 in Wendlingen am Neckar

am 18. Oktober 2011 in Wendlingen am Neckar.

JUBILÄUM.

Wir gratulieren zum Geburtstag.

30.10.: Edmund Zirn, Höhenstraße 102, 83 Jahre; Franz Erdes, Schlossstraße 16, 79 Jahre; Horst Rapp, Vorstadtstraße 71, 75 Jahre; Rudolf Weese, Kirchheimer Straße 58, 73 Jahre.

31.10.: Margarete Kiesler, Höhenstraße 75, 89 Jahre; Emma Brauneisen, Bismarckstraße 38, 87 Jahre; Erwin Hohnecker, Lichtensteinstraße 4, 87 Jahre; Anna Bayer, Römerstraße 23, 80 Jahre; Hans Wahl-Erdmann, Bessarabienstraße 3, 78 Jahre; Manfred Paul Wolpert, Kapellenstraße 43, 74 Jahre.

1.11.: Irmgard Eppinger, Pfauhauser Straße 19, 81 Jahre; Annemarie Kottler, Kreuzstraße 10/3, 77 Jahre.

2.11.: Maria Uhlig, Am Alten Sportplatz 52, 91 Jahre; Hedwig Gärtner, Burgstraße 5, 83 Jahre; Franz Bauer, Vorstadtstraße 13, 79 Jahre; Lucia Turcanu, Weberstraße 25, 73 Jahre.

3.11.: Marianne Marquardt, Spinnerstraße 10, 83 Jahre; Marta Off, Im Vogelsang 8, 82 Jahre; Heimo Franz Schwarzer, Burggartenstraße 41, 76 Jahre; Roswitha Amalie Großmann, Kreuzstraße 9, 73 Jahre; Christa Rosemarie Pflüger, Karlstraße 15, 72 Jahre.

4.11.: Meinhard Gras, Weberstraße 3/1, 78 Jahre; Anton Mahkovec, Am Alten Sportplatz 32, 76 Jahre; Kurt Ernst Waldheuer, Im Vogelsang 8, 74 Jahre.

5.11.: Gertrud Maria Schymanski, Neufensterstraße 64, 76 Jahre; Elfriede Pfefferkorn, Steinstraße 2, 75 Jahre; Maria An-

na Hartmann, Ludwigstraße 1, 74 Jahre; Heinrich Wegner, Lichtensteinstraße 4, 74 Jahre; Leo Halbedel, Neckarstraße 37, 73 Jahre; Rudi Klaus Heinz Klinger, Marktgasse 4, 72 Jahre; Wilfried Breckel, Steinbacher Straße 18, 70 Jahre.

SAMMLUNGEN.

Abholung Biotonne.

Abholung in dieser Woche.

Bezirk I am Donnerstag, 27. Oktober,
Bezirk II am Freitag, 28. Oktober.

Nächste Abholung:

Bezirk I am Donnerstag, 10. November,
Bezirk II am Freitag, 11. November.

Abholung Gelber Sack.

Nächste Abholung:

Bezirk I und II am Freitag, 4. November.*
(*Feiertagsverschiebung).

Abholung Papiertonne.

Nächste Abholung:

Bezirk I und II am Donnerstag,
17. November.

Abholung Restmüll.

Nächste Abholung:

Bezirk I am Freitag, 4. November,*
Bezirk II am Samstag, 5. November.*
(*Feiertagsverschiebung).
(*Auch für Tonnen mit vierwöchentlicher Leerung).

Abfallberatung.

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen.
Tel. 0711 9312-526.

Kompostieranlage.

Neben dem Gruppenklärwerk,
Vorstadtstraße.
April bis Oktober:
Fr., 14 bis 19 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr.
November bis März:
Fr., 14 bis 17 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr.

FUNDSACHEN.

Hündin zugelaufen.

Beim Fundamt der Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar wurde eine kleine schwarz-braune Hündin als zugelaufen gemeldet.

Eigentumsansprüche sind bis spätestens Donnerstag, 3. November 2011, im Rathaus, Bürgerbüro, geltend zu machen.

SUCHEN UND FINDEN.

Secondhand-Börse.

So weit Sie sich für einen der kostenlos angebotenen Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter unter der angegebenen Telefonnummer in Verbindung. Möchten Sie einen Gegenstand anbieten, so füllen Sie bitte eine der im Bürgerbüro ausgelegten orangefarbenen Angebotskarten aus und geben diese dort wieder ab oder werfen sie in den Briefkasten. Ebenso kann das sporadisch abgedruckte Formular im Amtsblatt verwendet werden.

Sie finden den Vordruck auch im Internet unter <http://www.wendlingen.de>, Rubrik Rathaus > Formulare > Allgemeine Vordrucke.

Folgende Gegenstände werden angeboten:

Runder Esstisch und 6 Stühle (ausziehbar).

Tel. 0174 7855999.

4 Wohnzimmerstühle.

Tel. 502434.

3-türiger Kleiderschrank, muss zerlegt werden.

Tel. 5659554.

2 Vorwerk Geräte, Staubsauger und Fußboden Reiniger (eine Spende an Taka-themba (Hilfe für Kinder in Südafrika) wäre nett).

Tel. 809630.

PARTNERSTÄDTE.

Partnerschaftskomitee Millstatt am See.

Konzert des Carinthia Chor Millstatt.

Der Carinthia Chor Millstatt gehört seit vielen Jahren zu den besten Chören von Österreich. Nicht nur die vielen Auszeichnungen beweisen dies, sondern vor allem die Begeisterung, welche der Chor aus Kärnten bei seinen Konzerten auslöst. Konzertreisen haben den Chor schon auf alle Kontinente geführt. Sie produzierten zahlreiche Tonträger und sind auch im Rundfunk und Fernsehen ein fester Bestandteil. Beim alljährlichen Open-Air in St. Oswald begeistern sie regelmäßig ein Millionenpublikum. Ausgehend von Kärntner Volksliedern, welche die Wurzel bilden, pflegt der Chor nahezu jede Gattung der Männerchorliteratur, singt von der Renaissance bis ins 20. Jahrhundert, geistliche und weltliche Musik und Volkslieder aus allen Teilen der Welt. Bei den Konzerten entführt der Carinthia Chor Millstatt sein Publikum durch Zeiten und Kulturen, wobei die Sänger unter ihrem Chorleiter, Prof. Bernhard Zlanabitz, den technischen Schwierigkeiten anspruchsvoller Chorwerke ebenso gewachsen sind wie den Rhythmen fremder Völker und der Schlichtheit des Volkslie-

des. Ein besonderer Höhepunkt ist der Vortrag und die Gestaltung der Kärntnerlieder, sowohl in Ausdruck und Harmonie einzigartig.

Der Chor wurde vor über 55 Jahren gegründet als Quintett von Sepp Kolbitsch, der die Anzahl der Sänger in den Folgejahren systematisch ausbaute, bis die Chorstärke erreicht war. Seit 20 Jahren leitet Prof. Bernhard Zlanabitnig den Chor.

Das Millstatt Partnerschaftskomitee ist seit Jahren bemüht, den Chor nach Wendlingen am Neckar zu einem Konzert zu bringen. Bisher ist dies an den vielen Verpflichtungen des Chores sowie an einem geeigneten Konzertsaal in Wendlingen am Neckar gescheitert. Dem Komiteevorsitzenden Herbert Durst ist es mit Unterstützung des Millstätter Bürgermeisters Josef Pleikner nun gelungen, den Carinthia Chor zu einem Konzert zu gewinnen, und zwar am Samstag, 12. November, 20 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte. Moderator ist Dekan Paul Magino. Der Eintritt beträgt 15 €. Kartenvorverkauf: Wendlinger Zeitung, Albstraße 18.

GALERIE DER STADT.

Kreativwerkstatt.

Nach einer Rallye durch die laufende Ausstellung sind Kinder zwischen 8 und 12 Jahren am Montag, 31. Oktober, von 15 bis ca. 17 Uhr herzlich eingeladen, selbst schöpferisch tätig zu sein in der Galerie Wendlingen am Neckar.

Diesmal geht es um beflügelte Wesen aus Karton, Papier und Farbe.

Bitte mitbringen: Teppichmesser, Schere, Uhu. 4 € Gebühr.

Anmeldung bei S. Weidinger, Tel. 405244.

STADTBÜCHEREI.



Stadt-
Bücherei
WENDLINGEN AM NECKAR.

Am Marktplatz 8.
Telefon 07024 943-249.
E-Mail: stadtbuecherei@wendlingen.de

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen.
Dienstag, 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr.
Mittwoch, 14 - 18 Uhr.
Donnerstag, 14 - 18.30 Uhr.
Freitag, 14 - 18 Uhr.
Samstag, 9 - 12 Uhr.

Zum Online-Katalog über:

<http://www.wendlingen.de>
Rubrik > Freizeit

VERANSTALTUNGSKALENDER.

bis 18. November.

Freitag, 28. Oktober.

**Freitag, 4. November und
Samstag, 5. November.**

Mittwoch, 9. November.

Donnerstag, 17. November.

Ausstellung im Rathaus.

Im Fahren des Rathauses ist die Ausstellung "Kroatien ART" des Kroatischen Kulturvereins zu den Öffnungszeiten montags bis freitags, 8 bis 11.30 Uhr und donnerstags, 16 bis 18 Uhr zu sehen.

Spannendes Lesesofa.

Im Rahmen der bundesweiten Aktionswoche "Treffpunkt Bibliothek" besucht Schauspieler Frank Sommer von sommerhausEvents die Stadtbücherei Wendlingen am Neckar. In gemütlicher Atmosphäre stellt er die Tops und Flops der Buchsaison vor. Beginn: 20 Uhr. Eintritt: 5 € (inkl. Pausenbewirtung), Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei.

1. Wendlinger Dance Night.

Eine der besten Live Bands "Pumping Special" bringt den Treffpunkt Stadtmitte mit Hits aus den 50ern und 60ern zum Kochen. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr und endet gegen 24 Uhr. Die Bewirtung übernimmt das Gasthaus "Lamm".

Kartenvorverkauf bei der Wendlinger Zeitung, Nürtinger Zeitung, Uhren & Schmuck am Marktplatz und unter Tel. 928893.

It's Showtime.

Schüler und Lehrer der Musikschule Köngen/Wendlingen präsentieren ein großes Unterhaltungsmusikkonzert von der Big-Band bis zum großen Show-Orchester im Treffpunkt Stadtmitte. Beginn jeweils 19 Uhr. Kartenvorverkauf in den Büros der Musikschule Wendlingen (Tel. 51790) und Köngen (Tel. 82451).

Männerstammtisch.

19 Uhr, Gasthaus "Krone", Friedrichstraße. Männerstammtisch, Thema: "Lebenswege. Wie mein Leben verlaufen ist - und worauf es vielleicht noch hinausläuft" mit Pfarrer Stefan Brückner, Biberach a.d.R. Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Wendlingen.

Vietnam - Land im Aufbruch.

Ein Reisebericht in Digitaltechnologie von Christl und Gerhard Schweizer. Um 19.30 Uhr in der Volkshochschule in Wendlingen am Neckar, Treffpunkt Stadtmitte, Kleiner Saal.

Lebendige Geschichte mit Fabian Lenk.



Der erfolgreiche Kinderbuchautor und Journalist Fabian Lenk machte auf Einladung der Stadtbücherei auf seiner großen Lesereise im Rahmen des landesweiten Lesefestes "Frederick-Tag" Station im Wendlinger Treffpunkt Stadtmitte. In zwei Lesungen stellte er vor rund 130 Schülern der 4. Klassen der Gartenschule und der Ludwig-Uhland-Schule zwei Titel der Reihe "Die Zeitdetektive" vor: "Gefahr am Ulmer Münster" und "Der falsche König". Dabei wurde seine Liebe zur deutschen Spra-

che und zur Geschichte deutlich. Die Fälle, die die Zeitdetektive zu lösen haben, spielen in unterschiedlichen Epochen und Ländern und vermitteln auf spannende und unterhaltsame Weise historisches Wissen. Nach einer anschließenden ausführlichen Fragerunde über das Leben und die Arbeit eines Autors freuten sich die Kinder über ein Autogramm von Fabian Lenk.

Spannendes vom Lesesofa.



In der bundesweiten Aktionswoche "Treffpunkt Bibliothek" nimmt der Schauspieler Frank Sommer von sommerhausEvents (www.sommerhaus-events.de)

am Freitag, 28. Oktober, 20 Uhr auf dem

Lesesofa in der Stadtbücherei Platz. In gemütlicher Atmosphäre stellt er die Tops und Flops der Buchsaison vor, darunter u.a. auch folgende Titel: **Leben oder gelebt werden** von Walter Kohl, **Der alte König in seinem Exil** von Arno Geiger, **Karte und Gebiet** von Michel Houellebecq, **Schoßgebete** von Charlotte Roche, **Fast genial** von Benedict Wells, Die **Essensvernichter** von Stefan Kreuzberger, und **Ein deutscher Wandersommer**. Kurz: ein unterhaltsamer und informativer Abend mit kurzen Lesungen, Tipps und Berichten aus der Buchwelt für alle Bücherfreunde. Eintritt: 5 € (inkl. Pausenbewirtung). Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei.

Vorlesestunde Lesemaxis.

Am Mittwoch, 2. November, findet in der Stadtbücherei um 16.15 Uhr wieder eine Vorlesestunde für Kinder zwischen 5 und 7 Jahren statt. Ingrid Zeller wird aus dem Buch "Monsternacht und Geisterstunde" die Geschichte "Ein Vampir vom Flohmarkt" vorlesen. Bitte in der Stadtbücherei anmelden. Der Eintritt ist frei.

Neue Kindersachbücher.

Abeln, Reinhard:
Das Kinderlexikon zur Welt des Glaubens.

Über 500 Begriffe aus der Bibel, dem christlichen Glauben, kirchlichen Leben und Brauchtum werden gut verständlich erklärt. Ab 7.

Weiss, Alexia:
Dinah und Levi.

Wie jüdische Familien ihren Alltag gestalten und wichtige Feste feiern, wird in den Geschichten mit Dinah und Levi erzählt. Ab 5.

Hoyer, Andrea:
Flöte, Geige und Giraffe.

Paulchen darf mit seiner Klasse ein Musikinstrumenten-Museum besuchen und ist ganz erstaunt über die verschiedensten Exemplare aus aller Welt und aus verschiedenen Epochen. Ab 7.

Scheitler, Ute:
Komm mit durch Stuttgart.

Ein Stadtführer für Kinder, der zu einem Spaziergang zu den Stuttgarter Sehenswürdigkeiten animiert und viel Interessantes aus Geschichte und Gegenwart der Stadt vermittelt. Ab 6.

Meine erste Kinderbibel.
Mit wunderbaren Illustrationen und einer einfachen, lebhaften Erzählweise ist dieses Buch für Kinder eine erstklassige Einführung in die Bibel.

Müller, Thomas:
Eine Flusswanderung.

Doppelseitige naturgetreue Panoramabilder von Flusslandschaften, von der Quelle bis zur Mündung ins Meer, mit ihren Tieren und Pflanzen. Ab 6.

Woram, Catherine:
Papier schneiden, falten, kleben.
Mit traditionellen Techniken wie Drucken, Schneiden sowie Origami oder Papier-

maché lassen sich aus Papier viele originale Sachen als Geschenk, als Dekoration oder zum Spielen wie 3-D-Dinosaurier, Insekten aus Eierkartons oder Papptellertiere basteln.

Schläft ein Lied in allen Dingen.

Eine familienfreundliche Sammlung mit fast 80 überlieferten und neuen Volks- und Kinderliedern in einstimmiger Notation mit Gitarrenakkorden, dazu Spielanleitungen. 34 Lieder sind auf beiliegender CD instrumental eingespielt zum Mitsingen. Ab 4.

Jackson, Ellen:
So lebten wir gestern, so leben wir heute.

Vom Jahr 1000 bis zum Jahr 2000: 11 Kinder erzählen in diesem Sachbilderbuch aus ihrem Leben, von ihren Pflichten, Träumen und Spielen. Ab 6.

Thomas, Soren:
Such Professor M. - Eine Reise durch die Welt.

Vier Kinder sind einem Umweltsünder auf der Spur, der aus Profitgier die Natur in den verschiedensten Landschaften verschmutzt. Wimmelbuch; ab 8.

Puth, Klaus:
Vom Popcorn-Drescher zum Apfel-Traktor.

Bauernhof-Bücher kennen alle, doch wie arbeiten Bauern in Asien? Oder wie sieht Landwirtschaft in Australien aus? Für kleine Entdecker ab 7 Jahren.

Harel, Karine:
Von der Blüte zum Apfelmus.
Mit zahlreichen Illustrationen wird der Apfel und seine Verwendungsmöglichkeiten vorgestellt. Themen sind unter anderem der Apfelbaum im Jahreskreis und die Arbeiten auf der Obstplantage, die industrielle Herstellung von Apfelmus und Apfelsaft sowie unterschiedliche Apfelsorten. Ab 5.

Zander, Margarete:
Wirbelwind und Saitentanz.

Die Instrumente eines Orchesters (Blechblasinstrumente, Cello, Kontrabass, Schlagzeug, Bratsche, Holzblasinstrumente, Geige, Klavier) werden am Beispiel der Berliner Philharmoniker vorgestellt. Die beiliegenden 3 DVDs dokumentieren die Kinderkonzerte des Orchesters. Ab 8.

Neue Weihnachtsbücher.

Schmachtl, Andreas H.:
Juli Löwenzahn rettet das Weihnachtsfest.

Ganz allein sucht Juli das "pffigste Kännchen der Welt", am Heiligen Abend einen Weihnachtsbaum für die Familie. Gar nicht so einfach, es schneit und Juli friert. Ab 4.

Dawidowski, Marion:
Tischlichter zur Weihnachtszeit.

Tütenlichter mit aufgedruckten Sternen und Tannenbäumen, ein Kerzenengel aus Sperrholz, eine Lichterstadt aus buntem Tonkarton, ein Engelschor aus Toilettenpapierrollen und andere Ideen für Tischlichter und kleine Laternen.

Kipp, Angelika:
Weihnachtliche Fenstertattoos.
Dieser dekorative Fensterschmuck - Sterne, Engel, Rentiere, u.a.m.- wird aus Adhäsionsfolie geschnitten, die es in verschiedenen Optiken gibt - milchig-transparent, im Sand- oder Frostdesign und auch farbig.

Roland, Heike:
Weihnachtliche Filzideen.
Viele Ideen und Anleitungen für gefilzten Weihnachtsschmuck in Trockenfilz-Technik.

Steffan, Christiane:
Weihnachtliche Papier-Minis.
Schöne Sterne für Karten oder als Geschenkanhänger, Fensterketten, Dekostecker und andere Ideen für kleine Papierfiguren oder -szenen.

Uebe, Ingrid:
Die Geschichte von Sankt Nikolaus.
Die Legende vom heiligen Nikolaus, der im 4. Jahrhundert in Myra (heute Demre/Türkei) lebte, wird in flotten Reimen erzählt. Ab 4.

Tipp der Woche.

Die arabische Revolution.
10 sachkundige Autoren, überwiegend Journalisten, schildern die Entwicklungen in den einzelnen Ländern der arabischen Welt im Frühling 2011: Chronologie der Ereignisse, Ursachen und Hintergründe, bereits erfolgte und mögliche zukünftige Entwicklungen, Chancen, Probleme und Gefahren.

MUSIKSCHULE.

Konzert junger Solisten.

Am vergangenen Samstag veranstaltete die Musikschule Köngen/Wendlingen ein Solistenkonzert, in dem die besten Schüler der Musikschule die Gelegenheit wahrnahmen, ihr Können der Öffentlichkeit vorzustellen.

Den Anfang des qualitativ hoch angesiedelten Konzerts übernahm Sebastian Zietlow mit dem "Bozetto" für Oboe und Klavier von L. F. Casamorata, den er sehr musikalisch und mit einer beachtlichen Spieltechnik ausstattete. Jörg Dobmeier begleitete am Klavier.

Es folgte das Blockflötentrio Kathrin Haberkorn, Lena Grübel und Carina Binsfeld, das ein Allegro von M. Maute mit gut ausgearbeiteten Klangnuancierungen vortrug. Mit dem 1. Satz aus dem e-Moll Doppelkonzert für zwei Violinen und Orchester von J. S. Bach präsentierten sich Ann-Kathrin Thiel und Elissa Peters. Begleitet von Jörg Dobmeier (Klavier) lieferten sie mit Spielfreude und technischer dynamischer Ausgewogenheit eine sehr ansprechende Darbietung. Ein weiterer sehr musikalisch gestalteter Vortrag gelang Kathrin Lude (Altblockflöte) und Jörg Dobmeier (Cembalo) mit "La Follia" von A. Corelli. Der Variationssatz entwickelt sich wie "irre" immer vertrackter. Dabei

entsteht ein verschlungenes Mit- und Gegeneinander zwischen Flöte und Cembalo. Wiederum stand, wie in den letzten Jahren, eine Uraufführung ins Haus: Der junge Pianist und Komponist Felix Glang stellte mit seinem "Borioso" für Solo-Klavier ein neues Werk aus seiner Feder vor. Stilistisch lehnt sich dieses "Borioso" an die Harmonik und Melodik der Klaviermusik der Romantik an, ist klaviertechnisch virtuos und gefällt durch klassische Ausgewogenheit.



Mit einer Adaption des Rondo Allegretto aus der "Sonata facile" von W. A. Mozart präsentierte sich das Klarinetten-Quartett Anja Rentz, Laura Klopfer, Sarah Petzoldt und Johanna Beier.

Durch die lebhafteste, musikalisch nuancierte Gestaltung und die vierstimmige Ausarbeitung des charakteristischen Klarinettenklangs erlangte das Klavier-Original eine neue interessante Gestalt.

Der Gitarrist Alper Desova beeindruckte technisch und musikalisch mit einer reifen Interpretation des Präludiums Nr. 4 von H. Villa-Lobos.

Die Pianistin Senta Neidlein hatte sich mit "Die Hütte der Baba Yaga" aus den Bildern einer Ausstellung von M. Mussorgskij ein technisch hoch kompliziertes Klavierstück ausgewählt. Clara-Marie Rutz (Querflöte), Marius Kohnle (Klarinette) und Felix Glang (Klavier) brachten hierauf das Klavier-Trio op. 43, 14 von L. v. Beethoven zur Aufführung.

In die Reihe von Spitzenleistungen stellte sich die Geigerin Mareike Bader. Begleitet von Jörg Dobmeier am Klavier ließ sie das Allegro aus der Sonate in e-Moll für Violine und Klavier von W. A. Mozart erklingen. Das Querflötentrio Alexandra Böhm, Kerstin Mayer und Marie-Kristin Schlegel stellte sich mit dem Adagio und Allegro ma non tanto aus dem Trio in A, op. 59 von K. Kummer vor.

Noch einmal trat zum Abschluss des Konzerts Felix Glang mit dem 2. und 3. Satz aus der Sonate c-Moll op. 13 "Pathétique" von L. v. Beethoven vor das Publikum. Es gelang ihm mit dem Einfühlungsvermögen des Kenners und Könners die berühmten Klänge aus dem klassischen Pianisten-Repertoire prägnant zu gestalten und damit das anspruchsvolle Programm dieses beeindruckenden Konzerts abzurunden.

VOLKSHOCHSCHULE.

Freie Plätze.

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über Kurse, die bis **November** beginnen und in denen noch Plätze frei sind. Wer an einem dieser Kurse interessiert ist, sollte sich möglichst bald einen Platz reservieren. Nähere Informationen zu allen genannten Kursen bekommen Sie in der Volkshochschule in Wendlingen am Neckar unter Tel. 6468.

Soweit nicht anders angegeben finden alle Kurse im 2. Stock des "Treffpunkt Stadtmitte", Am Marktplatz 4 statt.

211-v801 Vietnam - Land im Aufbruch: Ein Reisebericht in Digitaltechnologie.

Es referiert Christl und Gerhard Schweizer. Donnerstag, 17.11., 19.30 Uhr.

Abendkasse ab 19 Uhr. **Erdgeschoss, Kleiner Saal.**

211-843 Fitness für Mama und Baby. Für Mütter mit Babys von 5 bis 12 Monaten. Nach der langen Schwangerschaft sollen Übungen zur Stärkung der Arm-, Bein- und Bauchmuskulatur die Figur wieder in Form bringen. Die Babys dürfen in den Kursstunden dabei sein und werden in die Sportübungen einbezogen.

Mittwochs, ab 9.11., 14.45 - 16 Uhr, 6 mal, Sporthalle Gartenschule.

211-815 Auto-Pannenkurs für Fahrerinnen aller Automarken. In entspannter Werkstatt-Atmosphäre wird gezeigt, wie Sie Pannen vorbeugen und sich im Ernstfall selber helfen können. Samstag, 12.11., 14 - 17 Uhr, Hahn Automobile GmbH + Co. KG Wendlingen.

211-804 Weihnachtsbasteln für Kinder von 6 - 8 Jahren. Es werden Kugeln mit der Nadel gefilzt und mit Bouillondraht und Sternpailletten dekoriert. Freitag, 18.11., 14 - 15.30 Uhr.

211-805 Weihnachtsbasteln für Kinder von 6 - 8 Jahren. Es wird ein Nikolauswindlicht aus Strohseide, Prägekarton und Velourspapier hergestellt.

Freitag, 21.11., 14 - 15.30 Uhr.

211-806 Weihnachtsbasteln für Kinder von 6 - 8 Jahren. Als Tischdeko oder für die Fensterbank werden Elche und Tannenbäume aus kleinen Tontöpfchen gestaltet.

Montag, 28.11., 14 - 15.30 Uhr.

211-847 Themenabend zum weiblichen Beckenboden. Die Zeit der Wechseljahre ist geprägt von seelischen und körperlichen Veränderungen. Der Abend wird ganz speziell den Veränderungen des Beckenbodens gewidmet. Donnerstag, 17.11., 19.30 - 21.30 Uhr, Sporthalle Gartenschule, UG.

KUNST UND UNTERHALTUNG.

S'Wiesle isch gmäht, jetz kenn'mr spiela.

Seit mittlerweile 25 Jahren gibt es die Sackbendel Komödie. Mit ihren schwäbisch-humorigen Stücken wollen sie die schwäbische Mundart pflegen. Pünktlich zum Vereinsjubiläum wartet das Ensemble mit einem neuen Stück auf, das am 19. November Premiere hat.

Der Titel des neuesten Stücks heißt "A gmäht's Wiesle" und ist ein Lustspiel in drei Akten von Reinhard Seibold. Der Vorhang hebt sich dafür am Samstag, 19. November, 19.30 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte (Saalöffnung um 18 Uhr). Wie immer ist die Veranstaltung bewirkt, diesmal vom Radsportverein.

Nach zwei Jahren Abstinenz hat die Theatergruppe wieder eine Komödie einstudiert, die es gewaltig in sich hat. So manchem Schwaben dürfte es ähnlich ergehen wie dem wohlhabenden Unternehmer Eugen Nägele. In der Gemeinde ist er eine geschätzte Persönlichkeit. Doch zu Hause hat er bei seinem Weiberregi-

'S BLÄTTLE.

AMTSBLATT DER STADT
WENDLINGEN AM NECKAR.

Impressum.

Herausgeber: Die Stadt Wendlingen
am Neckar.

Verantwortlich für den Inhalt (ausgenommen Anzeigen und die Rubrik "Was sonst noch interessiert"): Bürgermeister Steffen Weigel, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: Pressestelle beim Hauptamt, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, Telefon 07024 943-209, Telefax 07024 943-262, Internet: <http://www.wendlingen.de>, E-Mail: blaettle@wendlingen.de. Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Anzeigen, und Rubrik "Was sonst noch interessiert": Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Druck: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Telefax: 07033 2048.

www.nussbaum-wds.de.

Kontakt: info@nussbaum-wds.de

Anzeigenannahme: Tel. 07 161 93020-30, uhin-annahme30@nussbaum-uhingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag, 15.00 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel am Freitag einer jeden Woche und wird an die Haushalte der Stadt Wendlingen am Neckar kostenlos verteilt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

ment einen schweren Stand. Damit nicht genug, seine Ehefrau und die beiden Töchter sind Weltmeister im Geldausgeben, auch seine alte Mutter, Oma Lisbeth, die nur ab und zu sehr schwerhörig scheint, nervt den stressgeplagten Unternehmer gewaltig. Dennoch hat er eine Leidenschaft: das Wetten. Als Wettkönig kann er sich allerdings keine Niederlage erlauben, gerade wenn es sich um seine eigene Tochter handelt. So hat er gewettet, dass seine Tochter Gloria nicht vor ihrem 30. Geburtstag heiraten wird. Doch genau das hat sich das torschlussgeplagte Töchterlein plötzlich in den Kopf gesetzt, und ein entsprechender Kandidat ist auch schon gefunden. Das muss Eugen unbedingt verhindern. Freund Otto soll ihm dabei helfen. Doch, auf was hat sich Otto da bloß eingelassen... Mehr wird nicht verraten. Allerdings kann sich wohl jeder vorstellen, dass die Komödie ziemlich turbulent sein wird. Wer sich für das neueste Stück schon mal eine Karte sichern möchte, der kann dies bei folgenden Vorverkaufsstellen tun: Salon Kaiser, im Café Hefekränzle und bei der Wendlinger Zeitung.

MENSCHEN IM TREFFPUNKT.

Mittagstisch-Angebot.

Gemeinsam essen macht mehr Spaß. Genießen Sie in geselliger Runde am kommenden Mittwoch, 2. November:

Piccata von der Putenbrust mit Basilikumrahmsoße, Penne und Karottengemüse.

Verbindliche Anmeldungen bitte bis 13.30 Uhr am Vortag (Dienstag) unter Tel. 6636.

Das Taxi-Team (Tel. 501501) bietet für gehbehinderte Menschen einen kostenlosen Fahrdienst an. Sollten Sie eine Abholung wünschen, melden Sie diese bitte mit dem Essen zusammen an.

Weißwurstfrühstück mit Gitarre & Co.

Nun schon zum 3. Mal laden das Team des MiT und die Mitglieder des Gitarrentreff "Es darf geklumpft werden" zum Weißwurstfrühstück. Beim gemeinsamen "Weißwurstschelten" werden die Instrumente ausgepackt und es gibt was auf die Ohren. Wer Lust hat mitzumachen, bringe seine Gitarre, wer Lust hat zuzuhören bringe gute Laune. Alle sind eingeladen einfach mal reinzuschauen. Sonntag, 30. Oktober, 10.30 Uhr, Kleiner Saal, EG.

Selbsthilfegruppe Morbus Crohn und Colitis ulcerosa.

Gruppentreffen am Montag, 31. Oktober, 20 Uhr im MiT/EG zum Gesprächskreis. Infos unter 07023 5028 oder www.crohco.de



Programmübersicht.

Montag bis Donnerstag von 10 bis 18 Uhr offener Café-Betrieb im Treffpunkt Stadtmitt. Eine ausführliche Beschreibung aller Veranstaltungen finden Sie im MiT-Programm. Bereits angelaufene Kurse werden nicht mehr angekündigt.

Sonntag, 30.10.	10.30 Uhr	Weißwurstfrühstück mit dem Gitarrentreff. (Kleiner Saal/EG).
Montag, 31.10.	10.00 Uhr 20.00 Uhr	Offen für alle. Cafébetrieb bis 18 Uhr. Selbsthilfegruppe Morbus Crohn und Colitis ulcerosa. (MiT/EG).
Mittwoch, 2.11.	10.00 Uhr 12.00 Uhr 16.30 Uhr	Offen für alle. Cafébetrieb bis 18 Uhr. Mittagstisch. (MiT/EG). Meditativer Tanz (02/10). (Raum verlegt!)
Donnerstag, 3.11.	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Offen für alle. Cafébetrieb bis 18 Uhr. Offene Skatrunde. (MiT/EG).
Samstag, 5.11.	11.00 Uhr	Babymassage. (02/10, 2. OG).

Meditatives Tanzen für Männer und Frauen.

Mit meditativem Tanzen können wir nicht nur unsere körperliche und geistige Beweglichkeit trainieren, sondern auch unsere Seele heilsam beeinflussen. Die Tänze werden angeleitet von Franziska Schwarzer. Die Teilnahme ist nicht an Vorkenntnisse gebunden. Voraussetzung ist eine normale Beweglichkeit, hilfreich sind tänzerische Grundkenntnisse (Wechselschritt, Walzerschritt) flache Schuhe/Gymnastikschuhe sowie bequeme Kleidung. Einzelnachmittag 5 €. Raum: Nächstes Treffen, Mittwoch, 2. November 16.30 bis 18 Uhr. Wegen der Proben zu "It's Showtime" findet der Kurs in diesem Monat in Raum 02/10 im 2. OG statt.

Babymassage.

Für Papas mit ihrem Baby.

(Ab dem dritten Lebensmonat)
Berührt, gestreichelt und massiert werden, das ist Nahrung für das Baby, (Frederick Leboyer). Mit sanften Händen massieren wir das Baby und stillen so das Bedürfnis nach Berührung. Die Massage begleitet Eltern auf sanfte Art auf dem Weg zu einer tiefen Bindung zu ihrem Kind. Beim ersten Treffen erfahren wir Grundsätzliches über die Babymassage. Bei den folgenden Treffen erlernen wir Schritt für Schritt die Indische Babymassage. Kleine Bewegungsspiele mit den Babys sowie Gespräche rund um den Babyalltag ergänzen die Kursstunden. Dieser Kurs richtet sich an Papas, die gerne eine intensive Zeit mit ihrem Baby verbringen möchten. Stillende Mütter sollten erreichbar bzw. können dabei sein.

Bitte mitbringen: Alles, was das Baby benötigt, ein großes Badetuch, bequeme Kleidung für den Papa. Babyöl wird von der Kursleiterin mitgebracht. Kursge-

bühr: 30 €. Raum: 02/10, 2. OG. Kursbeginn: 5. November. 11 bis 12.15 Uhr 3 Vormittage. Information und Anmeldung bei Kursleiterin Ursula Hermann, Tel. 7534 oder per Mail an: UschiHerman@gmx.de.

Wärmende Armstulpen aus Filz.

Passend zu Ihrer Jacke können Sie aus feiner Merinowolle auf Seide in der Nassfilztechnik ganz individuelle Armstulpen filzen. Kursgebühr: 8 € zzgl. Material. Dienstag, 8. November, 20 bis 22 Uhr. Raum 02/7, 2. OG. Anmeldung bei Silke Heer, Tel. 53846.

Qigong - Chinesische Atem- und Heilgymnastik.

Qi bedeutet Lebensenergie, Gong heißt arbeiten. Qigong ist eine chinesische meditative Heilmethode, welche die vitale Lebensenergie stärkt.

Durch Atmungs- und Entspannungstechniken werden Sie in die Lage versetzt, das Gleichgewicht der Yin-Yang-Energie wiederherzustellen und aufzubauen. Die fließenden Bewegungen des Qigong bedürfen keinerlei Kraftanstrengung. Interessierte mit Vorkenntnissen treffen sich unter der Leitung von Huali Dolde, um gemeinsam ihre Kenntnisse in Qigong zu vertiefen. Kursgebühr pro Treffen und Person 5 €. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Nächstes Treffen: 9. November, 9 bis 10.30 Uhr. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Raum: Kleiner Saal (EG).

Literaturkreis.

Sie lesen gerne und möchten mit Gleichgesinnten das Gelesene tiefer durchdringen und in einen lebendigen Austausch kommen? Dann sind Sie herzlich in die Literaturgruppe am Donnerstagvormittag

eingeladen. Thema der nächsten beiden Sitzungen ist: Jacques Lusseyran: "Das wiedergefundene Licht." Termine: 10. November und 1. Dezember von 10 bis 11.45 Uhr, Raum 02/7, 2. OG. Neue Teilnehmer sind willkommen. Unkostenbeitrag je Sitzung: 7 €. Raum: 02/7, 2. OG. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Tischlicht aus Filz.

Mit Hilfe einer Schablone wird eine stimmungsvolle Tischdekoration (Nassfilztechnik) für die "dunkle" Jahreszeit gefilzt. Eine Schablone in der Größe des Glases wird umfilzt. Farben und Muster können frei ausgewählt werden. Die Filzhülle ziehen wir später über das Glas und fertig ist ein hübsches Tischlicht. Dieser Kurs ist für Schulkinder gedacht. Freitag, 11. November, 15 bis 17 Uhr. Kursgebühr inkl. Material: 7,50 €. Raum: 02/08, 2. OG. Anmeldung bei Kursleiterin Ellen Müller, Tel. 8960967.

SOZIALE DIENSTE.



Der Tageselternverein informiert.

Qualifizierte Tagesmütter betreuen bei sich zu Hause Kinder im Alter von 0 bis 14 Jahren. Die Betreuungszeiten sind flexibel und entsprechen dem Bedarf der Eltern. Säuglinge und Kleinkinder werden in familiärer Atmosphäre individuell betreut und gefördert. Ältere Kinder sind ergänzend zur Kindergarten- und Schulbetreuung in einer Tagesfamilie, essen zusammen mit den anderen Kindern, spielen oder machen Hausaufgaben. Wir beraten Sie gerne! Ansprechpartnerin für Wendlingen am Neckar ist Susanne Kurz (Dipl.-Sozialpädagogin).

Tageselternverein Kreis Esslingen e.V., Regionalabteilung Kirchheim, Alleenstr. 96, 73230 Kirchheim unter Teck. Sprechzeiten: Montag und Dienstag, 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, sowie nach Vereinbarung. Tel. 07021 971945, E-Mail: s.kurz@tev-kreis-es.de

Seniorenzentrum Haus im Park.

Kaffeestunde mit Musik.

Das Haus im Park und sein ehrenamtliches Cafe-Team laden Angehörige, Nachbarn und Bürger am Mittwoch, 2. November, von 14.30 Uhr bis 16 Uhr zur Kaffeestunde mit Musik ein. Zwei Akkordeonspieler sorgen für gute Laune, während Sie Kaffee, leckere selbst gemachte Kuchen, Zwiebelkuchen und neuen Wein genießen können.

Für Informationen steht Frau Negulei montags bis freitags von 8 - 16 Uhr persönlich oder unter Tel. 409800 zur Verfügung.

Außerdem gibt es jeden Dienstag und Donnerstag von 12 bis 13 Uhr das Angebot für einen Mittagstisch. Anmeldung ist am Tag vorher bis 9 Uhr erforderlich unter Tel. 409800.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Köngen-Wendlingen.

In Alkoholfragen diskreten Rat und Hilfe. Wir sind abstinente Alkoholranke, die den Weg aus der Abhängigkeit gefunden haben.

Sprechen Sie mit uns! Wir verstehen Sie. Gruppenabend jeden Donnerstag um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 (UG). Kontakttelefon: 51006, 81593, 81411 oder 07164 7330.

GESUNDHEIT.

Blut spenden und Weihnachtsmärchen gewinnen.

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um eine Blutspende am Donnerstag, 10. November, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte.

Bitte bringen Sie Ihre Freunde zur Blutspende mit!

In Baden-Württemberg und Hessen werden täglich 3.000 Blutspenden benötigt um die lebenswichtige Blutversorgung der Patienten in den Krankenhäusern zu gewährleisten. Auch das perfekteste medizinische Versorgungssystem ist bei schweren Verletzungen und lebensbedrohlichen Krankheiten ohne Blut nicht funktionsfähig. Daher ist es auch so wichtig, dass es Menschen gibt, die ihr Blut für Kranke und Verletzte spenden.

Als besonderes Dankeschön verlost der DRK-Blutspendedienst fünfmal ein Wochenende für zwei Personen im adventlichen Lübeck. Die Gewinner erwartet eine Übernachtung im Mittelklassehotel inklusive einer Stadtführung und den Besuch der historischen Weihnachts- und Kunsthandwerkermärkte in der mittelalterlichen Altstadt. Jeder Spender erhält sein persönliches Los bei dem DRK-Blutspendetermin in Baden-Württemberg oder Hessen im Aktionszeitraum vom 24. Oktober bis 6. Dezember.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

ZENTRUM.

Öffnungszeiten Herbstferien.

Das Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße hat in den Herbstferien am Donnerstag, 3.11. und am Freitag, 4.11. jeweils von 15.30 Uhr bis 21 Uhr geöffnet. Vom 31.10. bis einschließlich 2.11. bleibt das Jugendhaus geschlossen. Breakdance- und Hip-Hoptraining fallen aus. Das Fußballtraining am Freitag mit Davut ab 14.30 Uhr (10-13 Jahre) findet statt. Wir wünschen allen SchülerInnen schöne Ferien.

KINDERGÄRTEN.

Ferienregelung 2012.

In den Kindergärten der Stadt Wendlingen am Neckar.

Auch im neuen Kindergartenjahr 2011/2012 kann eine versetzte Sommerferienbetreuung für **berufstätige Eltern** genutzt werden.

Für die Schulanfänger besteht die Möglichkeit, im September bis zur Einschulung, den Kindergartenbesuch zu verlängern. Hierfür muss ein voller Monatsbeitrag bezahlt werden.

Für die versetzte Nutzung wird eine Verwaltungsgebühr von 20 € in Rechnung gestellt.

Da die Aufnahmekapazitäten begrenzt sind, müssen Vormerkungen bis zum 31. März 2012 in der jeweiligen Einrichtung vorliegen! Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden!

Kindergarten Alleenstraße Regelgruppe.

Gründonnerstag am 5. April 2012.
Brückentag am 30. April 2012.
Pfingstferien vom 29. Mai bis 1. Juni 2012.

Sommerferien vom 13. August bis 31. August 2012.
Brückentag am 2. November 2012.
Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis 31. Dezember 2012.

Kindergarten Alleenstraße Frühgruppe.

Gründonnerstag am 5. April 2012.
Brückentag am 30. April 2012.
Pfingstferien vom 29. Mai bis 1. Juni 2012.

Sommerferien vom 13. August bis 31. August 2012.
Brückentag am 2. November 2012.
Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis 31. Dezember 2012.

Kindergarten Bismarckstraße.

Winterferien vom 2. Januar bis 5. Januar 2012.

Brückentag am 30. April 2012.
Brückentag am 18. Mai 2012.
Pfingstferien vom 4. Juni bis 8. Juni 2012.
Sommerferien vom 6. August bis 17. August 2012.

Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis 31. Dezember 2012.

Kindergarten Blumenstraße.

Fasching vom 20. Februar bis
21. Februar 2012.

Gründonnerstag am 5. April 2012.

Pfingstferien vom 29. Mai bis 1. Juni 2012.

Sommerferien vom 6. August bis

24. August 2012.

Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis

31. Dezember 2012.

Kindergarten Hebelstraße, evang. Träger.

Gründonnerstag am 5. April 2012.

Osterferien vom 10. April bis 13. April 2012.

Sommerferien vom 6. August bis

24. August 2012.

Herbstferien vom 31. Oktober bis

2. November 2012.

Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis

31. Dezember 2012.

Kindergarten Hebelstraße, städt. Träger und Krippe.

Osterferien vom 10. April bis 13. April 2012.

Brückentag am 8. Juni 2012.

Sommerferien vom 6. August bis

24. August 2012.

Brückentag am 2. November 2012.

Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis

31. Dezember 2012.

Kindergarten Höhenstraße und Krippe.

Osterferien vom 5. April bis 10. April 2012.

Brückentag am 30. April 2012.

Pfingstferien vom 29. Mai bis 8. Juni 2012.

Sommerferien vom 6. August bis

17. August 2012.

Brückentag am 2. November 2012.

Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis

31. Dezember 2012.

Kindergarten Kapellenstraße.

Osterferien vom 5. April bis 10. April 2012.

Brückentag am 30. April 2012.

Pfingstferien vom 29. Mai bis 8. Juni 2012.

Sommerferien vom 6. August bis

17. August 2012.

Brückentag am 2. November 2012.

Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis

31. Dezember 2012.

Kindergarten Neuburgstraße und Krippe.

Winterferien vom 2. Januar bis

5. Januar 2012.

Faschingsferien vom 20. Februar bis

21. Februar 2012.

Gründonnerstag am 5. April 2012.

Pfingstferien vom 29. Mai bis 1. Juni 2012.

Brückentag am 8. Juni 2012.

Sommerferien vom 6. August bis 16. Au-

gust 2012

Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis

31. Dezember 2012.

Kindergarten Schloßstraße.

Winterferien vom 2. Januar bis

5. Januar 2012.

Pfingstferien vom 4. Juni bis 8. Juni 2012.

Sommerferien vom 13. August bis

31. September 2012.

Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis

31. Dezember 2012.

Kindergarten Stadtmitte.

Brückentag am 30. April 2012.

Pfingstferien vom 29. Mai bis 1. Juni 2012.

Sommerferien vom 6. August bis

24. August 2012.

Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis

31. Dezember 2012.

SCHULEN.**Ludwig-Uhland-Schule.****Mosten auf dem Schulhof.**

Im Rahmen des Schulprojektes Streuobstwiese wurden dieses Jahr über 4 Zentner Äpfel mit der schuleigenen (von Hand betriebenen) Obstpresse gemostet.

Ein Teil des Saftes wurde gleich von den Schülern der Klasse 7 in der großen Pause verkauft.

Herzlichen Dank an Herrn Adam Renner, der uns dieses Jahr wieder bei der Mostaktion beraten und tatkräftig unterstützt hat.

Herzlichen Dank auch an die Firma Valet für die Bereitstellung des Leergutes.

Aktionstag.

Unter dem Motto "Lauf dich frei! Ich spiel Dich an." fand am vergangenen Freitag bereits der zweite Grundschulaktionstag statt, an dem 471 Grundschulen und fast 22.000 Kinder in ganz Baden-Württemberg teilnahmen. Auch die Ludwig-Uhland-Schule war mit ihren zweiten Klassen dabei. Veranstalter waren die drei Handballverbände in Baden-Württemberg gemeinsam mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport. Durchgeführt wurde dieser Aktionstag in Zusammenarbeit mit der Handballabteilung des TSV Köngen.

Im Vordergrund standen zwei Stunden lang Spiel und Spaß rund um den Ball. An verschiedenen Stationen konnten die Buben und Mädchen ihr AOK-Spielabzeichen ablegen. Bei verschiedenen Wettspielen wurden die Kinder spielerisch an eine grundschulgerechte Spielform der Sportart Handball herangeführt. Zum Ende des Aktionstages erhielten alle Kinder ihr Abzeichen, eine Urkunde, sowie eine kleine Handballfibel.

Herzlichen Glückwunsch!

Das ORGA-TEAM der Handballabteilung des TSV Köngen.

SONSTIGE MITTEILUNGEN.**Elektronische Lohnsteuerkarte - Post vom Finanzamt**

Derzeit erhalten alle Arbeitnehmer Post von ihrem Finanzamt über ihre ab dem 1. Januar 2012 gültigen "Elektronischen Lohnsteuer AbzugsMerkmale" (ELStAM). Damit hat die Lohnsteuerkarte auf Papier im kommenden Jahr endgültig ausgedient. "Allein in Baden-Württemberg werden ca. 4,8 Millionen Schreiben versendet. Somit erhalten die Bürger die Gelegenheit, ihre Daten zu überprüfen, um sie gegebenenfalls berichtigen zu lassen", sagte der Vorsteher des Finanzamtes Jürgen Lieven. Wichtig ist, dass die Bürger die übermittelten Daten sorgfältig überprüfen, weil falsche Daten zu einem überhöhten Lohnsteuerabzug ab 1. Januar 2012 führen können. Deshalb sollen die Bürger die Daten rechtzeitig vor Jahresende korrigieren lassen. Der dazu nötige Vor-druck ist im Internet

www.fabaden-wuerttemberg.de - Rubrik: Aktuelles oder www.fa-nuertingen.de - Startseite verfügbar. Auch in den zentralen Informations- und Annahmestellen des Finanzamts in Nürtingen und Kirchheim sowie bei den 28 Gemeinden des Amtsbezirks ist er erhältlich. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird empfohlen, Anträge zur Änderung der persönlichen ELStAM per Post an das zuständige Finanzamt zu schicken. In diesem Jahr war übergangsweise die Lohnsteuerkarte aus dem Jahr 2010 noch gültig. Ab dem nächsten Jahr werden die Lohnsteuermerkmale wie Steuerklasse, Zahl der Kinderfreibeträge, Kirchensteuermerkmal und Freibeträge in einer Datenbank der Steuerverwaltung gespeichert und dem Arbeitgeber in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. "Künftig wird die Kommunikation zwischen Arbeitgebern, Arbeitnehmern, Finanzämtern und Meldebehörden durch das papierlose Verfahren in den meisten Fällen erheblich vereinfacht und beschleunigt. Die Lohnsteuerdaten werden selbstverständlich unter strikter Beachtung des Datenschutzes gespeichert und übermittelt", so der Vorsteher des Finanzamts abschließend.

Weitere Informationen und Antworten auf häufige Fragen auch unter: www.elster.de (Stichwort: Elektronische Lohnsteuerkarte)

Baden-Württemberg wird 60 - Sie auch?**Neujahrsempfang 2012: Geburtstagskinder aus Baden-Württemberg können mit dem Ministerpräsidenten ins neue Jahr feiern.**

Baden-Württemberg feiert im Jahr 2012 sein 60-jähriges Bestehen. Anlässlich des Landesjubiläums finden zahlreiche Veranstaltungen im ganzen Land statt. Den Auftakt zum Jubiläumsjahr bildet der Neujahrsempfang des Landes (14. Januar 2012). Zu dieser Veranstaltung lädt Ministerpräsident Winfried Kretschmann diesmal vor allem ehrenamtlich Engagierte und Bürgervertreter aus dem ganzen

Land ein. Außerdem erhalten 20 ausgewählte Jubilare, die wie das Land Baden-Württemberg im April 2012 ihren 60. Geburtstag feiern, eine Einladung zum Neujahrsempfang. Welche das sein werden, entscheidet ein Wettbewerb.

Eine Volksabstimmung führte am 25. April 1952 zur Vereinigung der Staaten Württemberg-Baden, Württemberg-Hohenzollern und Baden. Damit war Baden-Württemberg geboren. Alle Jubilare aus Baden-Württemberg, die ebenfalls im April 1952 das Licht der Welt erblickten, können mit ihrem Heimatland und dem Ministerpräsidenten in das Jubiläumsjahr 2012 feiern. Um eine der 20 Einladungen zum Neujahrsempfang des Landes zu erhalten, sollen die Geburtstagskinder unter dem Motto "Baden-Württemberg Geschichte(n)" ihre persönliche Baden-Württemberg-Geschichte erzählen: Wie hat sich Baden-Württemberg verändert, welches besondere Erlebnis verbindet man mit Baden-Württemberg oder welche Ereignisse haben einen in den vergangenen 60 Jahren in Baden-Württemberg besonders bewegt? Die Pressestelle der Landesregierung im Staatsministerium nimmt die Einsendung entgegen. Die besten 20 Geschichten werden ausgewählt und veröffentlicht. Die glücklichen Gewinner können dann gemeinsam mit dem Ministerpräsidenten ihr Jubiläumsjahr im Rahmen des Neujahrsempfanges des Landes im Neuen Schloss in Stuttgart feiern und sind dort Gäste der Landesregierung.

Hintergrundinformationen:

Alle Jubilare aus Baden-Württemberg, die im April 2012 ihren 60. Geburtstag feiern sind aufgerufen, ihre Baden-Württemberg-Geschichte zu erzählen. Die Zusendungen werden in Schriftform (Brief, Fax, E-Mail), aber auch auf Video, als Foto oder im Audio-Format entgegengenommen und sind an die Pressestelle der Landesregierung zu richten: Staatsministerium, Pressestelle der Landesregierung, Richard-Wagner-Str. 15, 70184 Stuttgart, Fax: 0711 2153 480, E-Mail: pressestelle@stm.bwl.de, Stichwort "Baden-Württemberg Geschichte(n)". Die besten Geschichten werden ausgewählt und anschließend veröffentlicht. Einsendeschluss ist der 21. November 2011.

JAHRGÄNGE.

Jahrgang 1931/32 Wendlingen / Unterboihingen.

Wir fahren am Donnerstag, 3. November mit dem Bus nach Lauffen am Neckar zu einer Stadtführung. Abfahrt ist um 8.45 Uhr am Langhaus. Anschließend fahren wir zum Besuch nach Neipperg zum Mittagessen. Es sind noch Plätze frei. Anmeldung unter Tel. 3277, Manfred Streicher und Karl Groß, Tel. 3375.

Jahrgang 1937/38 Wendlingen.

Am kommenden Mittwoch, 2. November, treffen wir uns ab 15 Uhr im Vereinsheim des Musikvereins Wendlingen.

Jahrgang 1940/41 Wendlingen/Unterboihingen. 3-Tages-Ausflug und 70er Feier.

Der Jahrgang 1940/41 verband einen Ausflug mit der 70er Feier.

Erstes Ziel war das Wasmeier-Museum in Schliersee. Im Eingangsbereich empfingen uns Erinnerungen an vergangene Skifahrerzeiten von Museumsinitiator, Skilegende und zweifachem Olympiasieger Markus Wasmeier. Skianzüge und Zubehör aus



verschiedenen Epochen. Weiter zum Museumsdorf über einen kurzen Almweg, erreichte man in der Dorfmitte die Führungen. In zwei Gruppen aufgeteilt erlebten die Teilnehmer den bauerlichen Alltag des 18. Jahrhunderts. Auf ca. 60.000 m² wurden 12 historische Gebäude aus dem Oberland detailgetreu restauriert und auf dem Museumsgelände wieder aufgebaut. Bauerngärten mit z.T. sehr seltenen Gemüsepflanzen und Kräutern werden gepflegt, vom Aussterben bedrohte Haustierrassen und Nutztiere bringen Leben auf das Museumsgelände. Im restaurierten Bauernhof werden traditionelle Gerichte geboten.

Am Nachmittag erreichte man das Hotel in Söll in Tirol. Nach Zimmerverteilung blieb noch Zeit für einen Spaziergang durch den sehr gemütlichen Ort.

Zum "Tiroler Abend" zeigte eine sehr temperamentvolle Volkstanzgruppe ein buntes mitreißendes Programm vor internationalem Publikum aus Deutschland, Frankreich, England und vereinzelt aus Skandinavien.

Am nächsten Tag stand die Fahrt per Seilbahn auf den Hausberg, die "Hohe Salve" in den Kitzbühler Alpen an. Der Gipfel in 1829 m Höhe, erst in dichte Nebelschwaden gehüllt, gab aber nach kur-

zer Zeit den Blick in eine atemberaubende Umgebung frei. Nach einem Besuch der Wallfahrtskirche ging's per Seilbahn zurück zur Zwischenstation "Hochsöll", mit dem Erlebnisweg "Hexenwasser", das auch Erwachsene wieder Kinder werden lässt. Mittagsrast im Gasthof Salvenmoos mit fantastischem Blick auf die österreichische Bergwelt.

Für den Abend war die 70er Feier organisiert. Zuvor Gruppenbild auf der Treppe zur Kirche.

Nach Sektempfang und dem gemeinsamen Essen lud ein Alleinunterhalter zum Tanze ein.

Einlagen von Irntrud Bijok und Helga Lesch und einigen anderen Teilnehmern wurden mit viel dankbarem Applaus bedacht.

Am 3. Tag Rückreise über den herrlichen Tegernsee mit Rast im Königlichen Bräustüberl.

Spaziergang am See bei strahlendem Herbstwetter.

Heimfahrt und Abschlusseinkehr im "Talblick" in Bad Ditzgenbach.

Eine sehr erlebnisreiche Reise ging zu Ende. Alle Teilnehmer bedanken sich bei den Organisatoren und beim jahrgangseigenen Busfahrer Rainer.

VEREINE.



gesangverein
eintracht 1886
unterboihingen e.v.

Termin Männerchor.

Chorprobe am Freitag, 28.10., 19.30 Uhr im Vorspielraum 1. OG des Treffpunkt Stadtmitte.

Termin Acappella.

Chorprobe am Montag, 31.10., 19.30 Uhr im Vorspielraum 1. OG des Treffpunkt Stadtmitte.

Vorankündigung.

Am 12.11. gestalten beide Chöre den schon viele Jahre stattfindenden Gedenkgottesdienst für verstorbene Sänger, Mitglieder und Chorleiter. Dieser findet in der katholischen Kirche St. Koloman statt.

Singen Sie gerne?

Unsere beiden Chöre, Männerchor sowie der junge Chor Acappella, freuen sich auf neue Sängerinnen und Sänger. Neben der Musik kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Da wir gerade dabei sind, das Repertoire für unsere Winterfeier 2012 einzustudieren, wäre dies der optimale Zeitpunkt, mitzusingen!

Beide Chöre haben ein breit gefächertes Repertoire an Choraliteratur. Dies reicht vom Opernchor bis zu humorigem Liedgut.

Kommen Sie doch einfach mal bei einer Chorprobe der Chöre vorbei und überzeugen Sie sich selbst davon.

Weitere interessante Dinge finden Sie auf unserer Homepage

www.eintracht-unterboihingen.de.